



Erfurt, 23.04.2021

Informationen zum Schulbetrieb ab 26.4.2021

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

die Änderung des Bundesinfektionsschutzgesetzes („Notbremse“) ist beschlossen und die Gesetzesänderung entfaltet unmittelbare und unverzügliche Auswirkungen auf unseren Schulalltag:

Ab Montag, 26.4.2021 gilt für uns:

1. Die Schule geht bis auf Widerruf in Phase **ROT** über.

Der Stundenplan ist der Stundenplan aus Phase GELB im Tage-Wechsel-Modell, also derjenige, nach dem unsere Schülerinnen und Schüler gerade Unterricht haben.

Für den Unterricht in Phase ROT gelten die Regeln, die wir im Flyer „Miteinander in Verbindung bleiben“ festgehalten haben und den wir vor der Schließung im Dezember 2020 bereits verteilt haben.

2. Die Gesetzesänderung nennt einige Ausnahmen vom häuslichen Lernen. Daher findet Präsenzunterricht für die folgenden Klassen statt:

- a. Klasse 9d
- b. Klasse 10d
- c. Klasse 10a-c
- d. Klassenstufe 11
- e. Klassenstufe 12

Der Stundenplan für diese Klassen ist der Stundenplan aus Phase GELB im Tage-Wechsel-Modell.

3. Unabhängig vom Schwellenwert gilt nun eine Testpflicht.

Die Präsenz in der Schule ist nur erlaubt für Personen, die die 2 x wöchentlich angebotenen Selbsttests nutzen. Das gilt **für alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Personal**. Dabei sind wir natürlich immer auf eine rechtzeitige Lieferung von Selbsttests angewiesen. Alternativ wird die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung bzw. eines Nachweises über eine Schnelltestung auf das Coronavirus SARS-CoV-2, zum Beispiel an einem Bürgertestzentrum, welcher nicht älter als 48 Stunden ist, als Testung am Testtag der Einrichtung anerkannt.

Edith-Stein-Schule

Staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium mit
staatlich anerkannter katholischer Regelschule



Diese Regelung gilt sowohl für den Präsenzunterricht als auch für die Notbetreuung.

Leistungsnachweise sind unabhängig davon zu erbringen.

4. Eine Notbetreuung für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 und 6 wird eingerichtet.

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

heute ist der Tag des Heiligen Georg, des Drachentöters, der auch zu den sogenannten Vierzehn Nothelfern gezählt wird. Und so langsam habe ich den Eindruck, dass wir seit einer geraumen Zeit sehr aktiv und kämpferisch unterwegs sind und dass jede Hilfe dabei sehr willkommen ist.

So verabschiede ich mich heute von Ihnen mit dem Anfang des heutigen Tagesgebets:

**Starker Gott,
am Gedenktag des heiligen Georg
preisen wir deine Macht.
Auf seine Fürsprache hin
stehe uns in jeder Not bei.**

Bleiben Sie gesund, behütet und gesegnet!

Dr. Sven Voigt
Schulleiter